

Ohne die Hilfe der Sowjetunion

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **76 (1950)**

Heft 24

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-489455>

Nutzungsbedingungen

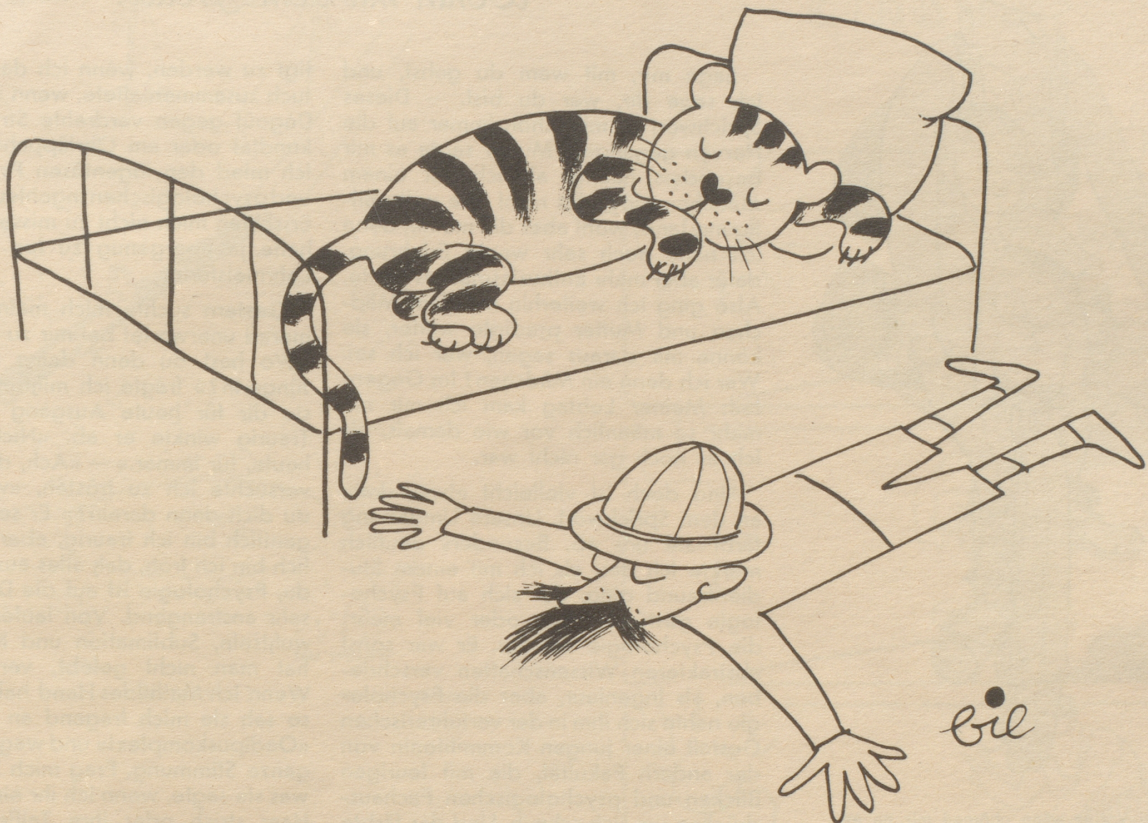
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Ausgleichende Gerechtigkeit

Weniger Weihrauch

Als die Außenminister der zwölf am Atlantikpakt beteiligten Staaten sich in London zu ihrer zehntägigen Konferenz versammelten, unterblieb die übliche zeremonielle Eröffnung der Sitzung auf Verlangen von Mr. Acheson. Er hatte zu verstehen gegeben, daß er der leeren Reden und nichtssagenden Formalitäten überdrüssig sei; daß man keine Zeit mehr habe für Ueberflüssigkeiten, sondern seine Aufgaben in London so schnell wie möglich erfüllen müsse, um nach Hause an die Arbeit zurückkehren zu können. Für diese Haltung gebührt dem amerikanischen Staatssekretär hohe Anerkennung. «Besser zuhause etwas Gutes tun, als weit wegziehen, um Weihrauch zu brennen», sagt ein chi-

nesisches Sprichwort. Wenn Mr. Achesons Ansicht Schule macht, werden, so wollen wir hoffen, zukünftig weniger häufig Weihrauchwolken die Konferenzresultate vernebeln.

Pielje

Worte zur Zeit

Nur wer die Massen zu beherrschen versteht, kann mit ihnen spielen.

Rob. Schumann

Trifflige Entschuldigung

Ein Vater schreibt dem Pfarrherrn:

«Ich teile Ihnen mit, daß meine Tochter die Unterweisungsstunden für die bevorstehende Konfirmation nicht mehr besuchen kann. Wir besitzen jetzt ein Auto.»

D

Aufregung im Aermelkanal

30 Sowjetschiffe, ‚harmlose‘ Fischerboote, warfen vor der englischen Südküste Anker, kurz vor Beginn der Seemanöver der Westunion. — Es scheint, daß sie im Trüben fischen wollten. bi

Sprichwort

Wer den Aal nimmt beim Schwanz, hat ihn weder halb noch ganz. Uhu

Ohne die Hilfe der Sowjetunion

«Ohne die Hilfe der Sowjetunion gäbe es keinen tschechoslowakischen Staat» erklärte Gottwald.

«Und folglich», so könnte man weiterfahren, «auch keinen Gottwald.» fis



In St. Gallen

Hotel
«Im Portner»
Bar - Restaurant

Bankgasse 12, Tel. 29744
Dir. A. Trees-Daetwyler

In Zürich

Restaurant - Bar
«Schiffplände»

Schiffplände 20, Tel. 327123

Petit cadre, grande cuisine
Hans Buol



mit **Dobb's**
RASIERCREME

rasieren Sie sich
schneller u. besser

IN ALLEN GUTEN FACHGESCHÄFTEN - PARFA S.A. ZCH.